



Neuigkeiten aus der Rheumatologie

Ausgabe Nr. 1/ 2023



Die Rheumatologie am Stadtspital möchte informieren:

Liebe Kolleginnen und liebe Kollegen

Mit diesem Newsletter wollen wir Sie ab sofort regelmässig über Neuigkeiten und Veranstaltungen aus der Rheumatologie am Stadtspital informieren.

Link zur Internetseite: [Abteilung für Rheumatologie – Stadtspital Zürich \(stadt-zuerich.ch\)](https://www.stadt-zuerich.ch/abteilung-fuer-rheumatologie)



Abteilung für Rheumatologie und Abteilung für Pneumologie

Interdisziplinäres Board für interstitielle Pneumopathien (ILD)

ILD Board für entzündlich-rheumatoische Systemerkrankungen

Im Rahmen unseres interdisziplinären ILD-Boards erfolgen regelmässig Fallbesprechungen zusammen mit der Radiologie, Pathologie und ggf. Thoraxchirurgie. In unserem interdisziplinären Fachteam können wir das bestmögliche diagnostische und therapeutische Vorgehen festlegen und somit Ihren Patient*innen auch eine kompetente und umfassende Behandlung nach den aktuellsten internationalen Leitlinien empfehlen.

Link zum Flyer mit Informationen zur Anmeldung:

[STZ-0275-03-ILD-Rheumatologie und Pneumologie.pdf \(szh.loc\)](#)



Abteilung für Rheumatologie

Vaskulitissprechstunde

«Fast-Track»-Sprechstunde für Grossgefässvaskulitiden

«Fast-Track»-Sprechstunde für Grossgefässvaskulitiden

Wir bieten seit Ende 2022 am Stadtspital Triemli eine «Fast Track»-Sprechstunde für RZA-Verdachtsfälle an. Hier arbeiten wir interdisziplinär u. a. mit der Klinik für Ophthalmologie, Neurologie, Gefäss- und Notfallmedizin zusammen.

Bei konkretem Verdacht auf eine RZA wollen wir am selben Tag eine ambulante Abklärung u.a. mittels Sonografie anbieten.

Auch eine ggf. nötige MRI und / oder PET-CT Diagnostik kann hier kompetent und sehr schnell angeboten werden.

Bei Bedarf rufen Sie bitte direkt unter: **T +41 44 416 37 04**

Daneben besteht auch die Möglichkeit zur Weiterbehandlung bei gesicherter Diagnose in unserer Vaskulitissprechstunde.

Link zum Flyer:

[Vaskulitissprechstunde.pdf \(szh.loc\)](#)

**Eosinophile Erkrankungen:
Verstehen – Abklären – Behandeln**
Eine interdisziplinäre Fortbildungsreise in sechs Etappen

Mazza Hamburg Eimsbüttel
Moorkamp 5
20357 Hamburg

15.02.2023
18 Uhr

CME
Zertifizierung
mit 3 Punkten
ist beantragt

GSK

Hybrid-Fortbildung "Eosinophile Erkrankungen: Verstehen – Abklären – Behandeln"

Seltene Erkrankungen wie die hypereosinophilen Syndrome sind auf der einen Seite faszinierend, auf der anderen auch herausfordernd. Sowohl die Abklärung, als auch die Therapie dieser Erkrankungen stellt uns oft vor Probleme. In dieser Fortbildungsreihe in 6 Etappen (gesponsert von GSK Deutschland) wollen wir uns von der Grundlage bis zur Therapie diesen spannenden Erkrankungen interdisziplinär nähern. Sie sind herzlich auf diese Reise eingeladen!

Start ist am 15.2. um 18.00 u.a. mit Prof. Simon aus Bern zur Immunologie des eosinophilen Granulozyten.

Für die Online Anmeldung klicken Sie hier:

[15.02.23: Eosinophile Erkrankungen: Verstehen – Abklären – Behandeln \(pneumowissen.de\)](https://pneumowissen.de)

Herausgegeben von der
John Grube Foundation
Dr. med. Peer Aries
Prof. Dr. med. Bernhard Hellmich
PD Dr. med. Christof Iking-Konert

Thieme
QUALITÄTS-
GARANTIE

VASKULITIS
erkennen
verstehen
behandeln

Mit der seltenen
Gefäßentzündung leben:
ein Ratgeber für Betroffene

In eigener Sache: Neuer Patientenratgeber "Vaskulitis erkennen, verstehen, behandeln"

Es freut uns sehr, dass unser neuer Patientenratgeber nun seit Dezember 2022 für Betroffene und Angehörige verfügbar ist. Zusammen mit der John-Grube-Foundation und über 20 kompetenten Vaskulitis-Experten*innen aus Deutschland und der Schweiz wollen wir nicht nur über die einzelnen Erkrankungen und Therapien, sondern auch zu Themen wie Impfungen oder Ernährung aufklären.

Weitere Information finden Sie hier:

[Vaskulitis Webshop-Info \(7\).pdf \(szh.loc\)](#)

SAVE THE DATE:

***Herbsttagung am Stadtspital am 21.9.23
Details folgen bald***

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit zum Wohle Ihrer Patienten

Ihr/ Euer

Christof Iking-Konert für das Rheuma-Team am Stadtspital